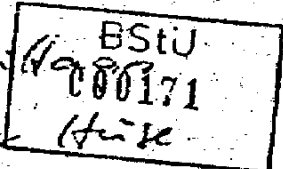


KOPIE BSTU

Abt

- Am Donnerstag, d. 26. 10., war nachmittags ein gewisser Tietz bei Schmitt in der Hütewannstr. 3.
- Am gleichen Tag war H... in der Hütewannstr. 3, um zu berichten, dass in der Oderbergerstr. ein Anschlag der WBA längen würde und es zu einem Auflauf gekommen wäre. Er bat Schmitt, der Westmedien Bescheid zu geben. Schmitt rief H... H... an. H... Sitzung für Samstag, d. 28. 10. Ein gemeinsames Frühstück bei Schmitt war. Es hat inzwischen stattgefunden. H... habe detaillierte Vorschläge wie man das NF auf Volksebene organisiert. Sein WBA würde Räume zu Verfügung stellen.
- Die Krone äußerte, dass man würde erfolgreich eine verdächtige Frau (mit Kind) aus der Reklamationengruppe der NF-Zeitung ausgesortet hätte.
- Die Krone sagte, dass inzwischen eine NF-Gruppe für Öffentlichkeitsarbeit gebildet werden würde und in eine Reklamationsmentalität (Foto) der Mitglieder der NF



KOPIE BSTU

BStU
000172

16

Kümmern.

- Die Krome berichtet, daß am 30. 10., vermittags ein stufiger mexikanischer Journalist, ein älterer Mann, dagewesen wäre. Er war Mitglied der ehemaligen KP und hätte beide nach Mexiko eingeladen.
- Schmitt hat am 30. 10., 20:00 ein Treffen der Berliner NF - Gruppe in der Just-Straße.
- Schmitt berichtet darüber, daß die Demo am 4. 11. ihren Zielort auf dem Alex hat. 12.00 Uhr soll dort Prof. Reil reden. U.a. Christoph Hein, Christa Wolf ... Es sollen auch Bands spielen.
- Am 31. 10. werden Vertreter der Sinti und Roma aus Hamburg bei der Bölay versprochen, um um Unterstützung der NF zu bitten. Diese Eigener wollen nämlich in die DDR übersiedeln. Ihnen droht die Ausweisung nach Jugoslawien.
- In der Husemannstraße ist ein Brief von 2 Studenten eingegangen, die ihre Mitgliedschaft im NF zurückziehen. Der Grund sind Heutichs Äußerungen bei Vorträgen, der Satz wäre nicht mehr reformierbar. Die Krome will Heutich das Recht absprechen, mit deren Position im Namen der NF aufzutreten.